Biogenes CO₂
genau bestimmen

Zum 1. Januar 2024 werden alle deutschen Müllverbrennungsanlagen in das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) einbezogen. Jede Tonne fossiles CO, kostet bares Geld. Wer die Kosten dämpfen will, sollte den biogenen CO,-Gehalt in seinem Abgas genau bestimmen. Albifos ist ein Weg, exakte Daten zu ermitteln.

René Baltus hatte viele Gespräche auf der diesjährigen VDI-Konferenz Thermische Abfallbehandlung in Würzburg. Der Produktentwickler präsentierte auf der Großveranstaltung den Albifos CO₂-Sammler. "Das Interesse an der Technik ist sehr groß", bestätigt Baltus.

Das BEHG und alles was damit zusammenhängt, ist derzeit das große Thema der Branche. Ab dem 1. Januar wird es ernst, denn dann werden die Betreiber thermischer Abfallbehandlungsanlagen für ihre CO₂-Emissionen zur Kasse gebeten. Allerdings, wie im Emissionshandel üblich, nur für die fossilen CO₂-Emissionen, da die biogenen Anteile

nach internationalen Konventionen nicht in die nationalen Klimabilanzen einfließen.

Baltus kann den Betreibern thermischer Abfallbehandlungsanlagen mit dem Albifos CO₂-Sammler durch Bestimmung des biogenen CO₂-Anteils dabei helfen Geld zu sparen. Der rheinische Tüftler ist Geschäftsführer der BVP – Gesellschaft für Beratung, Verfahren und Produkte mbH. Über 40



